Staffeltagungen

Saison 2016/2017

Der Schiedsrichterausschuss informiert…

Ansetzer

- Jens Kazmierowski – KOL, 1. KK Süd, 2. KK Staffel B
- Klaus-Dieter Volgenau – KL Ost, 1. KK Nord, 2. KK Staffel A
- Steffen Meinel – KL West, 1. KK West, 2. KK Staffeln C + D

Regeländerungen 2016/17

- **Bei der Neustrukturierung des Regelbuchs wurden mehr als 10000 Wörter entfernt, um die Spielregeln einfacher und verständlicher zu machen.**

- **Wir erläutern an dieser Stelle die wichtigsten Änderungen, die ab 01. Juli 2016 in allen Spielklassen gültig sind.**

Regeländerungen 2016/17

- **Regel 3 - Spieler**

- **<u>Änderung des Titels</u>**

- Statt „Zahl der Spieler“ heißt der Abschnitt jetzt nur noch „Spieler“.

- **<u>Mindestanzahl von Spielern</u>**

- Ein Spiel wird nicht angepfiffen oder fortgesetzt, wenn eines der Teams weniger als 7 Spieler hat.

- *<u>Erklärung:</u>*
- *Damit ist klar vorgegeben, das ein Spiel durch den Schiedsrichter zu beenden ist, wenn eine Mannschaft im Laufe des Spiels auf weniger als 7 Spieler dezimiert wird.*

Regeländerungen 2016/17

- **Regel 3 - Spieler**

- **<u>Vergehen von Auswechselspielern und Teamoffiziellen</u>**

- Bei einer Spielunterbrechung aufgrund eines Eingriffs durch einen Teamoffiziellen, einen Auswechselspieler oder des Feldes verwiesenen Spieler wird das Spiel mit einem direkten Freistoß oder Strafstoß (im Strafraum) fortgesetzt.

- *<u>Erklärung:</u>*
- *Das ist eine gravierende Änderung, die zum Beispiel einen Auswechselspieler oder einen Trainer betrifft. Wenn dieser das Spielfeld betritt, um in das Spiel einzugreifen oder einen Gegner zu behindern, wird dies mit einer wesentlich härteren Spielstrafe als bisher sanktioniert. (Direkter Freistoß oder Strafstoß)*

Regeländerungen 2016/17

- **Regel 3 - Spieler**

- **<u>Auswirkung der Berührung eines Balles durch Auswechselspieler, Teamoffizielle oder Drittpersonen, wenn der Ball anschließend ins Tor geht</u>**

- Wenn der Ball ins Tor geht und kein Spieler des verteidigenden Teams am Spielen des Balls gehindert wurde, wir das Tor gegeben (selbst wenn es zu einem Kontakt mit dem Ball gekommen ist), es sei denn, der Ball geht in das gegnerische Tor.

- *<u>Erklärung:</u>*
- *Nach der neuen Auslegung muss der Schiedsrichter bei einer Ballberührung nicht mehr zwingend unterbrechen, sondern kann auf „Vorteil“ und „Tor“ entscheiden.*

Regeländerungen 2016/17

- **Regel 4 – Ausrüstung der Spieler**

- **<u>Verlust von Schuhen und Schienbeinschonern</u>**

- Spieler, die versehentlich ihre Schuhe oder Schienbeinschoner verlieren, müssen diese so schnell wie möglich, spätestens jedoch in der folgenden Spielunterbrechung, wieder anziehen. Wenn der Spieler davor den Ball spielt und/oder ein Tor erzielt, wird das Tor gegeben.

- *<u>Erklärung:</u>*
- *Neu ist hier die Zeitspanne, wie lange ein Spieler mit der fehlerhaften Ausrüstung weiterspielen darf: nämlich bis zur nächsten Spielunterbrechung*

Regeländerungen 2016/17

- **Regel 4 – Ausrüstung der Spieler**

- **<u>Farbe Kleidung</u>**

- Unterhemden (Langarm) müssen in der Hauptfarbe der Ärmel gehalten sein, Unterhosen/Leggings in der Hauptfarbe der Hosen oder des Saums der Hose. Spieler einer Mannschaft müssen dieselbe Farbe tragen.

Regeländerungen 2016/17

- **Regel 5 - Schiedsrichter**

- **<u>Zeitspanne Disziplinarmaßnahmen</u>**

- Der Schiedsrichter hat die Befugnis, Disziplinarmaßnahmen vom Betreten des Spielfeldes für die Kontrolle vor dem Spiel (offizielle Platzkontrolle) bis zum Verlassen des Spielfeldes nach dem Spiel (einschließlich des Elfmeterschießens) zu ergreifen.

- *<u>Erklärung:</u>*
- *Der neue Wortlaut definiert exakt, ab wann der Schiedsrichter Disziplinarmaßnahmen ergreifen darf: dies beginnt mit der offiziellen Platzkontrolle, über die Passkontrolle, das Einlaufen und das eigentliche Spiel und endet beim Verlassen des Spielfeldes nach Spielschluss. Vor dem Spielbeginn ausgeschlossene Spieler können allerdings ersetzt werden.*

Regeländerungen 2016/17

- **Regel 5 - Schiedsrichter**
- **<u>Entscheidungsgewalt des Schiedsrichters</u>**
- Wenn der Schiedsrichter eine Halbzeit (einschließlich Nachspielzeit) beendet <u>und</u> das Spielfeld verlassen hat, darf er eine Entscheidung nicht mehr ändern, auch wenn er feststellt, das diese nicht korrekt ist oder er von einem anderen Spieloffiziellen einen Hinweis erhalten hat.

Regeländerungen 2016/17

- **Regel 5 - Schiedsrichter**

- **<u>Spielerbehandlung auf dem Spielfeld nach einer Verwarnung oder einem Feldverweis</u>**

- Ein Spieler, der durch ein physisches Foul verletzt wurde, für das der Gegenspieler verwarnt oder des Feldes verwiesen wurde, darf auf dem Spielfeld bleiben, sofern die Untersuchung/Behandlung schnell
- (ca. 20-25 Sekunden) beendet wird.

- *<u>Erklärung</u>*:
- *Wichtig bei dieser Änderung ist, das sie nur bei Behandlungen nach einer zuvor gezeigten Verwarnung oder einem Feldverweis (oder auch einer Zeitstrafe im Jugendbereich) zum Einsatz kommt. Die Zeitvorgabe ist ein Richtwert.*

Regeländerungen 2016/17

- **Regel 8 – Beginn und Fortsetzung des Spiels**
- **<u>Spielfortsetzung Anstoß</u>**

- Der Ball muss sich eindeutig bewegen, um im Spiel zu sein, und darf in jede Richtung getreten werden.
- Der Ball ist im Spiel, wenn er mit dem Fuß berührt wurde und sich eindeutig bewegt.

- *<u>Erklärung:</u>*
- *Der Ball muss sich beim Anstoß nicht mehr vorwärts bewegen.*

Regeländerungen 2016/17

- **Regel 10 – Bestimmung des Spielausgangs**

- **<u>Gleiche Zahl der Spieler</u>**

- Wenn ein Team am Ende des Spiels und vor oder während des Elfmeterschießens mehr Spieler hat, als die gegnerische Mannschaft, muss diese die Anzahl an Spielern angleichen und den Schiedsrichter über die Namen und Nummern aller ausgeschlossenen Spieler in Kenntnis setzen.

- *<u>Erklärung:</u>*
- *Damit ist sichergestellt, das jetzt auch bei Veränderung der Spielerzahl während des Elfmeterschießens eine Anpassung an die gegnerische Mannschaftsstärke erfolgt und nicht nur davor.*

Regeländerungen 2016/17

- **Regel 10 – Bestimmung des Spielausgangs**

- **<u>Wann der Elfmeter abgeschlossen ist</u>**

- Der Elfmeter ist abgeschlossen, wenn sich der Ball nicht mehr bewegt.

- *<u>Erklärung:</u>*
- *Der Schiedsrichter hat nun eine klare Vorgabe, wann ein Elfmeter abgeschlossen ist.*

Regeländerungen 2016/17

- **Regel 11 - Abseits**

- **<u>Status der Arme eines Spielers</u>**

- Ein Spieler befindet sich in einer Abseitsstellung, wenn er mit dem Kopf, dem Rumpf oder den Füßen der gegnerischen Torlinie näher ist als der Ball und der vorletzte Gegenspieler. Die Hände und Arme aller Spieler, einschließlich der Torhüter werden dabei nicht berücksichtigt.

- *<u>Erklärung:</u>*
- *Es wird klar festgehalten, das die Hände und Arme von Verteidigern, Angreifern und Torhütern bei der Beurteilung von Abseitsstellungen noch berücksichtigt werden.*

Regeländerungen 2016/17

- **Regel 11 - Abseits**

- **<u>Verteidigender Spieler außerhalb des Spielfelds</u>**

- Ein Spieler des verteidigenden Teams, der das Spielfeld ohne die Erlaubnis des Schiedsrichters verlässt, gilt im Sinne der Abseitsregel als auf der Tor oder Seitenlinie stehend, bis das Spiel zum nächsten mal unterbrochen wird oder das verteidigende Team den Ball in Richtung Mittellinie spielt und dieser den Strafraum verlassen hat. Verlässt der Spieler absichtlich das Spielfeld, wird er bei der nächsten Spielunterbrechung verwarnt.

- *<u>Erklärung:</u>*
- *Neu wurde definiert, ab wann der Verteidiger bei der Beurteilung des Abseits nicht mehr berücksichtigt wird.*

Regeländerungen 2016/17

- **Regel 12 – Fouls und unsportliches Betragen**

- **<u>Verhindern einer offensichtlichen Torchance im Strafraum</u>**

- Wenn ein Spieler ein Tor oder eine offensichtliche Torchance der gegnerischen Mannschaft durch ein absichtliches Handspiel vereitelt, wird er unabhängig von der Position des Vergehens des Feldes verwiesen.
- Wenn ein Spieler mit einem Vergehen gegen einen Gegner im eigenen Strafraum eine offensichtliche Torchance vereitelt und der Schiedsrichter einen Strafstoß gibt, wird der Spieler verwarnt, es sei denn,

- das Vergehen ist Halten, Ziehen oder Stoßen oder
- der fehlbare Spieler versucht nicht, den Ball zu spielen oder hat keine Möglichkeit, den Ball zu spielen, oder
- das Vergehen muss ungeachtet der Position auf dem Spielfeld sofort mit einem Feldverweis geahndet werden (z. B. grobes Foulspiel, Tätlichkeit etc.).

- In all diesen Fällen wird der Spieler des Feldes verwiesen.

Regeländerungen 2016/17

- **Regel 12 – Fouls und unsportliches Betragen**

- **<u>Verhindern einer offensichtlichen Torchance im Strafraum</u>**

- *<u>Erklärung:</u>*
- *Wenn ein Verteidiger im Strafraum regelwidrig eine offensichtliche Torchance verhindert, wird mit einem Strafstoß die Torchance wiederhergestellt. Der Spieler sollte deshalb weniger streng bestraft (lediglich verwarnt) werden, als wenn das Vergehen außerhalb des Strafraums erfolgt. Wenn das Vergehen aber ein Handspiel oder eindeutig kein Versuch ist, den Ball zu spielen oder zu erobern (wie im Wortlaut definiert), wird der Spieler des Feldes verwiesen.*

Regeländerungen 2016/17

- **Regel 12 – Fouls und unsportliches Betragen**

- **<u>Körperliche Vergehen gegen Spieler, Mitspieler, Auswechselspieler, Teamoffizielle, Spieloffizielle, sonstige Personen</u>**

- Bei laufendem Spiel und einem Vergehen eines Spielers innerhalb des Spielfelds gegen...
- einen Gegner: indirekter oder direkter Freistoß oder Strafstoß
- einen Mitspieler, Auswechselspieler, ausgewechselten Spieler, Teamoffiziellen oder Spieloffiziellen: direkter Freistoß oder Strafstoß
- eine sonstige Person: Schiedsrichter-Ball

<u>Erklärung:</u>

- *Eine entscheidende Veränderung, die zukünftig Vergehen gegen Mitspieler und Auswechselspieler bezüglich der Spielstrafe auf die gleiche Stufe stellt wie Vergehen gegen Gegenspieler.*

Regeländerungen 2016/17

- **Regel 12 – Fouls und unsportliches Betragen**
- **<u>Foulspiel außerhalb des Spielfelds</u>**
- Wenn ein Spieler das Spielfeld bei laufendem Spiel im Rahmen eines Spielzugs verlässt und ein Vergehen gegen einen anderen Spieler begeht, wird das Spiel mit einem Freistoß von der Begrenzungslinie fortgesetzt, die der Position des Vergehens am nächsten liegt. Bei Vergehen, die mit einem direkten Freistoß geahndet werden, gibt es einen Strafstoß, wenn der Spieler das Vergehen zwar außerhalb des Spielfelds, aber hinter der eigenen Torauslinie im Bereich des eigenen Strafraums begeht.
- *<u>Erklärung:</u>*
- *Wenn zwei Spieler das Spielfeld bei einer Spielaktion verlassen und einer den anderen außerhalb des Spielfelds foult, muss auf Freistoß entschieden werden, da dieses Vergehen zwar außerhalb des Feldes passiert, aber im direkten Zusammenhang mit dem Spiel steht.*

Regeländerungen 2016/17

- **Regel 14 - Strafstoß**
- **<u>Fehlverhalten bei der Ausführung</u>**
- ***<u>Erklärung zur Graphik:</u>***
- ***Die rot markierten Passagen haben sich geändert. Bei einem unzulässigen Täuschen oder bei einem falschen Schützen gibt es unabhängig von der Wirkung immer einen indirekten Freistoß. Zudem wird der Torhüter bei einem Vergehen verwarnt, allerdings nur, wenn eine Wiederholung des Strafstoßes erfolgt.***

Personengruppe	Tor	kein Tor
Vergehen des Torhüters	Tor und Anstoß	Wiederholung des Strafstoßes und Verwarnung des Torhüters
Unzulässiges Täuschen	Indirekter Freistoß und Verwarnung des Schützen	Indirekter Freistoß und Verwarnung des Schützen
Falscher Schütze	Indirekter Freistoß und Verwarnung des falschen Schützen	Indirekter Freistoß und Verwarnung des falschen Schützen